

JOHAN BOUMAN

GOTT UND MENSCH IM KORAN

Eine Strukturform religiöser Anthropologie
anhand des Beispiels Allah und Muhammad

1977

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT
DARMSTADT



INHALT

Vorwort	IX
I. Das Problem	1

Erster Teil

II. Die von Gott hergestellte Relation zum Menschen	11
1. In der Schöpfung	11
2. Schöpfung und Belehrung	12
3. In der Heilsgeschichte	16
4. Jesus (<i>ʿIsā</i>) und die Prophetengeschichte	39
5. Autorität und Endgültigkeit der koranischen Offenbarung	68
6. <i>Ibrāhīm</i> , der erste Muslim aus der prophetischen Vorgeschichte	76
III. Die in dem Handeln Gottes hergestellte Relation zum Menschen	89
1. Belehrung und Handeln	89
2. Belehrung und Handeln Allahs, des Schöpfers	89
3. Belehrung und Handeln Allahs, des Offenbarers des Koran	94

Zwischenteil

IV. Gottes Handeln in der Auseinandersetzung mit dem Menschen	101
1. Die doppelte Struktur des göttlichen Handelns	101
2. Belehrung und Handeln Allahs, des Richters. Die göttliche Gerechtigkeit	102
3. Allah, der Richter und der barmherzige Erbarmer	151

Zweiter Teil

V.	Der Mensch als der von Gott Aufgerufene und Beauftragte	183
1.	Die Strukturform koranischer Anthropologie	183
2.	Die in der Schöpfung fundierte Natur und Aufgabe des Menschen	184
a)	Der Mensch als Statthalter — <i>khalifa</i>	184
b)	Des Menschen natürliche Beschaffenheit und seine wahre Religion <i>fitra</i> und <i>hanif</i>	189
3.	Der Mensch und seine Geschichte: Auftrag und Krise	191
a)	Die Propheten und ihre Gemeinden	191
b)	Der Mensch <i>‘Isā</i>	202
c)	Die unterschiedlichen Gemeinden und der Bund	204
VI.	Allah und sein Apostel: Muhammad, das Siegel der Propheten, eine helle Leuchte der Menschen	206
VII.	Die Kategorien der Menschheit	226
1.	Einheitlichkeit der Menschheit?	226
2.	Die Gemeinde der Gläubigen und Gottesfürchtigen	228
3.	Die Ungläubigen	234
4.	Die Schriftbesitzer (<i>ahl al-kitāb</i>).	239
a)	Die Juden	241
b)	Die Christen	249
VIII.	Die Bestimmung des Menschen	252
1.	Von Schöpfung bis Endzeit	252
2.	Das Paradies	252
3.	Die Hölle	254